



## focusTerra

ETH Zürich, Gebäude NO

Sonneggstrasse 5, 8006 Zürich

Tel. +41 44 632 62 81

info\_focusterra@erdw.ethz.ch

www.focusterra.ethz.ch

 www.facebook.com/focusterra

## Öffnungszeiten

- Montag bis Freitag 9.00 - 17.00 Uhr

- Sonntag 10.00 - 16.00 Uhr

- Feiertage: Informationen unter [www.focusterra.ethz.ch](http://www.focusterra.ethz.ch)

## Freie öffentliche Führungen am Sonntag

- Dauerausstellung: 14.00 Uhr

- Erdbeben und Simulator: 11.00 / 13.00 / 15.00 Uhr

## Eintritt frei

Weitere Führungen und Spezialveranstaltungen:

Informationen und Buchung unter [www.focusterra.ethz.ch](http://www.focusterra.ethz.ch)

## Märchenhafte Geologie

Zwei Erzählnachmittage in Mundart

2. Dezember 2012 und 13. Januar 2013



Marion Deichmann

## Geologie aus der Sicht von Märchen und Sagen

Die Erde ist voller Spuren von Lebewesen und Begebenheiten historischer und prähistorischer Ereignisse. Versteinerungen erzählen stumm von urzeitlichen, kuriosen Lebewesen, ihren alltäglichen Aktivitäten sowie von Millionen Jahre alten Wetter- und Naturereignissen. Wie ein Märchen enthält jeder Stein eine Geschichte, die es ihm zu entlocken gilt.

### Spuren, die den Weg weisen

In Märchen und Sagen – wie auch in der Geologie – weisen Spuren einen Weg. In der Geologie führen sie uns in frühere Lebenswelten; im Märchen führen sie Kinder zurück aus dem finsternen Wald oder verraten wohlbehütete Geheimnisse, wie jenes des leer gepflückten Kirschbaumes. Aber viele Spuren werden auch verwischt oder verschwinden für immer.

### Versteinerungen, die zu uns sprechen

Wie im Laufe der Erdgeschichte verwandeln sich auch in Märchen Lebewesen in Steine – hier augenblicklich durch bösen Zauber oder mit Hilfe der schwarzen Perlen des alten Mannes vom Wolkenberg. Und nicht nur im Märchen können Versteinerungen «sprechen», auch in der Geologie spricht ein Stein zu uns und enthüllt uns seine Geschichte. Dass ein Prinz jedoch aus einem Stein erweckt wird, geschieht leider nur im Märchen.

### Mundart-Programm für die ganze Familie

Gemeinsam mit der Schweizerischen Märchengesellschaft lädt *focusTerra* zu einer spannenden und überraschenden Suche nach geologischen Spuren im Märchen ein. Das Mundart-Programm umfasst zwei Erzählnachmittage mit musikalischer Begleitung und eignet sich bestens für die ganze Familie (Kinder ab 5 Jahren).

## Märchenhafte Geologie

Zwei Erzählnachmittage in Mundart – mit anschliessenden Kinderaktivitäten

Sonntag, 2. Dezember 2012, 14.00 - 15.00 Uhr: **Spuren**  
mit *Rahel Ilg (Erzählerin)* und *Claudia Dornbierer (Fagottistin)*

Sonntag, 13. Januar 2013, 14.00 - 15.00 Uhr: **Versteinerungen**  
mit *Conchi Vega (Erzählerin)* und *Priska Walss (Alphornistin)*

*focusTerra* ist vor und nach den Veranstaltungen zur Besichtigung geöffnet (10.00 - 16.30 Uhr). Die Kinderaktivitäten dauern bis 16.30 Uhr und sind auch für Blinde und Sehbehinderte geeignet. Die regulären Führungen um 14.00 und 15.00 Uhr fallen aus.



Marion Deichmann

## Ausstellung «Fossil Art»

Als passenden Rahmen für die Erzählnachmittage beherbergt *focusTerra* eine spannende und multisinnliche Sonderausstellung:

19. November 2012 bis 12. Mai 2013

**Fossil Art – Urzeitliche Lebensspuren zum Anfassen**

**Eröffnung: Montag, 19. November 2012, 18.00 Uhr im NO C 60 (Sonneggstr. 5)**

Die taktile Ausstellung zeigt Abgüsse prähistorischer Gesteinsschichten mit faszinierenden Spuren urzeitlicher Lebewesen sowie einzigartigen Sedimentstrukturen. Die internationale Wanderausstellung gastiert erstmals in der Schweiz und ist bei *focusTerra* nun speziell auch für Menschen mit Sehbehinderungen zugänglich.

Die Märchennachmittage und Fossil Art sind Teil des **Internationalen Tages der behinderten Menschen** am **Montag, 3. Dezember 2012**, welcher sich dem Thema **«Kultur ohne Hindernisse – Kultur für alle!»** widmet. Weitere Informationen auf [www.3dezember.ch](http://www.3dezember.ch)

